

Teilnahmevereinbarung

zwischen

der Lernwerkstatt „Job-Set“

und dem/ der Schüler*in.....

Er / sie wird in dem **Zeitraum** von

in den Zukunftswerkstatt e.V. Leipzig delegiert.

Inhalt der Lernwerkstatt „Job-Set“ ist die Berufsorientierung, die Förderung sozialer,- handwerklicher- und Berufswahlkompetenzen.

In projekteigenen Werkstätten lernen die Schüler das praktische Arbeiten in den Gewerbebezweigen der Holzverarbeitung und der Metallverarbeitung kennen. Darüber hinaus erkunden sie Berufsfelder entsprechend ihrer Neigungen und Fähigkeiten durch Exkursionen in Betriebe und Ausbildungseinrichtungen. Kompetenzfeststellung, Schulung der kommunikativen Fähigkeiten und Bewerbungstraining sind Bestandteil des Projektes.

Die Schule nutzt für die Projektumsetzung Unterrichtseinheiten im Rahmen des WTH-Unterrichts und /oder Wahlpflichtunterrichts und nimmt an den Beratungen zum individuellen Förderplan des/der von ihr delegierten Schülers/Schülerin teil. Im Tätigkeitsbericht wird der Verlauf des Projektes dokumentiert und eine Komplexnote erteilt.

Die Projektarbeit mit den Schülerinnen und Schülern beginnt dabei täglich um 08:00 Uhr und endet um 14:00 Uhr.

.....
Unterschrift: Schule/ Stempel

Anschrift: Naumburger Straße 23, 04229 Leipzig
Tel.: 0341 / 479 85 72
Fax: 0341 / 926 168 63
E-Mail: info@zukunftswerkstatt-leipzig.de
Internet: www.zukunftswerkstatt-leipzig.de

.....
Erziehungsberechtigter



Bank: Commerzbank Leipzig
DE10 8608 0000 0124 7177 00
BIC: DRESDEFF860

.....
Projekt „Job-Set“



Einverständniserklärung

Anlage zum Teilnahmevertrag

Hiermit gestatte ich meinem Kind (Vor- Nachnamen): _____

geboren am: _____

wohnhaft in: _____
(Straße) (Postleitzahl)

Telefonnummer Erziehungsberechtigter: _____

- das Projekt während der Pausen zu verlassen
- nach Ausflügen vom Ausflugsort direkt nach Hause zu gehen
- sich bei Exkursionen und Projekten zeitlich und räumlich begrenzt mit Genehmigung des Betreuers von der Gruppe zu entfernen
- unter fachkundiger Anleitung und unter Berücksichtigung der zur Zeit gültigen Sicherheitsstandards an Boot-, Rad- und Klettertouren teilzunehmen
- in den Privat-PKW der Mitarbeiter mitzufahren

Erklärung zum Datenschutz, insbes. zur Nutzung von Teilnehmerdaten

Wir sind darauf hingewiesen worden, dass die personenbezogenen Daten meines Kindes gemäß § 5 BDSG, § 6 Abs.1 SächsDSG sowie der Datenschutzgrundverordnung- EU zur Erfüllung der Projektaufgaben erforderlichen Zwecke verarbeitet werden dürfen. Diese Daten werden nicht an unbefugte dritte Personen bekanntgegeben oder zugänglich gemacht.

Einverständniserklärung für die Veröffentlichung von Fotoaufnahmen

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass Fotoaufnahmen meines Kindes angefertigt und für Öffentlichkeitsarbeit (Plakate, Präsentationen) und die Website (zukunftswerkstatt-leipzig.de) genutzt werden dürfen. Aus der Zustimmung zur Veröffentlichung leite ich keine Rechte/ Entgelte ab.

Ich wurde hiermit informiert, dass mein Kind bei groben Verstößen gegen die Hausordnung und die allgemeinen Verhaltensregeln vorzeitig aus dem Projekt entlassen und an die Schule verwiesen wird.

(nicht zutreffendes bitte streichen)

Datum: _____

Unterschrift des Erziehungsberechtigten: _____

Hinweise zum Förderbedarf

Name des Schülers: _____

Klasse : _____

Klassenlehrer: _____

Abschlussgefährdung liegt vor:

Elterngespräch wurde geführt:

1. Förderschwerpunkt *Sozial- und Ich-Kompetenzen*

(Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf ergänzen!)

Schwerpunkte	wichtig	nicht relevant
Einhalten von Normen und Regeln		
Entwicklung der Teamfähigkeit		
Entwicklung der Kritikfähigkeit		
Entwicklung des Selbstvertrauens		
Umgang mit eigenen Schwächen (Selbstbeherrschung/-kritik)		
Förderung der Eigenmotivation		
Förderung der Konzentrationsfähigkeit		

2. Ergänzungen:

3. Hinweise zu individuellen Lernschwierigkeiten und speziellen Förderinhalten, um einen nahtlosen Anschluss an den Unterricht sicher zu stellen:

4. Der Schüler/ die Schülerin soll zu folgenden Terminen in der Schule sein:

Liebe Eltern, Sorgeberechtigte, Lehrer*innen und Mitarbeiter*innen der Jugendwerkstatt JOB-SET,

wir bitten Sie, die unten angehangene Belehrung beim nächsten Besuch der Einrichtung Zukunftswerkstatt e.V. Leipzig Projekt JOB-SET **unterschrieben mitzubringen.**

Vielen lieben Dank.

Mit freundlichen Grüßen,

Das Job-Set - Team

Belehrung für Eltern, Sorgeberechtigte und in der Einrichtung tätige Personen gem. § 34 Abs. 5 S. 2 Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Um eine Ansteckung zu verhindern, sind die allgemein geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten (siehe Rückseite), und zusätzlich:

- keine Gruppenbildung beim Betreten und Verlassen der Einrichtung, sowie auf dem Schulweg
- In den Unterrichtsräumen halten sich nicht mehr als 3 Personen auf
- sofort nach Betreten der Einrichtung Hände gründlich mit Seife waschen
- besonders gefährdete Personen besuchen die Einrichtung nicht bzw. nur unter besonderen Hygieneauflagen und Einzeln nach Absprache.

Wenn Sie oder Ihr Kind an einer Coronavirus-Erkrankung erkrankt sind bzw. SARS-CoV-2-Symptome aufweisen (v.a. trockener Husten, Fieber, Kurzatmigkeit), besteht ein Betretungsverbot für die Einrichtung.

Wir bitten Sie, bei **diesen Symptomen** immer den **Rat Ihres Haus- oder Kinderarztes** in Anspruch zu nehmen

Müssen in der Einrichtung tätige Personen oder Kinder bzw. Schüler/innen zu Hause bleiben oder sogar im Krankenhaus behandelt werden, **benachrichtigen Sie uns bitte unverzüglich** und teilen Sie uns auch die Diagnose mit, damit wir zusammen mit dem **Gesundheitsamt** alle notwendigen Maßnahmen ergreifen können, um einer Weiterverbreitung der Infektionskrankheit vorzubeugen.

Wann ein Besuchsverbot der Einrichtung besteht, wird Ihnen Ihr behandelnder Arzt oder Ihr Gesundheitsamt mitteilen.

Name, Vorname – Schüler,... : _____

Leipzig, _____
Datum

Unterschrift Jugendlicher

Unterschrift Sorgeberechtigte

Virusinfektionen – Hygiene schützt!

Mit einfachen Maßnahmen können Sie helfen, sich selbst und andere vor Infektionskrankheiten zu schützen.

Die wichtigsten Hygienetipps:



Niesen oder husten Sie in die Armbeuge oder in ein Taschentuch – und entsorgen Sie das Taschentuch anschließend in einem Mülleimer mit Deckel.



Halten Sie die Hände vom Gesicht fern – vermeiden Sie es, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.



Halten Sie ausreichend Abstand zu Menschen, die Husten, Schnupfen oder Fieber haben – auch aufgrund der andauernden Grippe- und Erkältungswelle.



Vermeiden Sie Berührungen (z. B. Händeschütteln oder Umarmungen) – wenn Sie andere Menschen begrüßen oder verabschieden.



Waschen Sie regelmäßig und ausreichend lange (mindestens 20 Sekunden) Ihre Hände mit Wasser und Seife – insbesondere nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten.



Weitere Informationen zum Schutz vor Infektionskrankheiten sowie aktuelle FAQ zum neuartigen Coronavirus finden Sie auf den Internetseiten der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: www.infektionsschutz.de und www.bzga.de



infektionsschutz.de
Wissen, was schützt.